

2003

25.01.2003	Mitgliederversammlung im Treffpunkt Oberstadt mit Vorstandswahl; im Amt bestätigt: Peter Laatz (Vorsitzender), Jens Dürkop (Schriftführer)	
12.04.2003	<p>Anschippern auf dem Teich im Hachede-Park</p> <p>Es ist wieder so weit, die Sonne scheint und die Temperaturen steigen wieder. Wie viele von euch, habe ich auch den Wetterbericht letzte Woche interessiert verfolgt, und am Freitag noch entsetzt am Fenster das Schneegestöber bestaunt.</p> <p>Heute bin ich rechtzeitig aufgestanden und bemerkte, dass die Sonne schien. Gutgelaunt habe ich dann alle Modellbausachen aus dem Keller geholt. Die Akkus waren schon Tage vorher aufgeladen worden. Dann nichts wie los und am Schuppen das Zelt eingeladen.</p> <p>Am Hachede Teich werde ich schon von den anderen Mitgliedern erwartet. Gemeinsam stellen wir schnell das Zelt auf, trotz der langen Wintermonate haben wir nicht verlernt, wie es geht. Nun wird noch zügig unsere Hafenanlage aus dem Winterschlaf erweckt und zu Wasser gelassen. Nach einer kurzen Ansprache werden die Boote ins Wasser gesetzt. Mit der Zeit haben sich viele junge und ältere Zuschauer eingefunden, welche unserem Treiben auf dem See zusehen.</p> <p>Es sind sogar Interessierte mit Booten gekommen: So haben wir eine Adolf Bermpohl, eine dampfbetriebene Personenbarkasse, ein Rennboot und ein Segelboot zu Besuch.</p> <p>Bei herrlichem Sonnenschein und Temperaturen um 15°C hat es allen gefallen, endlich mal wieder die Boote im Wasser zu sehen. Ein gelungener Start. Ich wünsche allen, dass die Saison 2003 so gut weiter geht, wie sie begonnen hat. (Norbert Heinze)</p>	 <p>Photo: Dsc00316.jpg</p>  <p>Photo: Dsc00306.jpg</p>
20.04.2003	Osterveranstaltung des Gewerbevereins Reinbek am Reinbeker Schloss, die kleinen Besucher können Modellschiffe fahren.	
	Jugendfreizeit	
	Sommerferienprogramm Piratenschiff (Kartonmodell)	
17.08.2003	Unterstützung des SMC Gudow beim Schaufahren im Kurpark Mölln.	
23.08.2003	<p>Sommerfest und 10-jähriges Jubiläum: Das haben wir ausgiebig an dem kleinen See in Grünhof gefeiert. Das Wetter spielte an diesem Tag super mit.</p>  <p>Photo: Dsc00345.jpg</p>  <p>Photo: Dsc01548.jpg</p>  <p>Photo: Dsc01549.jpg</p>  <p>Photo: Dsc01551.jpg</p>  <p>Photo: Dsc01557.jpg</p>  <p>Photo: Dsc01558.jpg</p>	

	 <p>Photo: Dsc01565. jpg</p>	 <p>Photo: Dsc01572. jpg</p>	 <p>Photo: Dsc01577. jpg</p>
	 <p>Photo: Dsc01591. jpg</p>		 <p>Photo: Dsc01579. jpg</p>
		 <p>Photo: Dsc01612. jpg</p>	
<p>18.10.2003</p>	<p>Teilnahme an der offiziellen Einweihung des Schiffsanlegers auf der Elbhalbinsel.</p>		
<p>28.11.2003 – 30.11.2003</p>	<p>Teilnahme an den Modellbautagen der Hamburg-Messe</p> <p>Da standen wir (Rita und Matthias) wieder in der großen Halle auf den Hamburger Messengelände. Es war der Morgen des 26.11.03 in Halle 5, wie immer zu dieser Jahreszeit war es ziemlich kalt, als wir den Stand aufbauten. Schnell war der Platz gefunden und das Material ausgeladen; das bestellte Material war auch schon da.</p> <p>Wie immer begannen wir damit, den Teppich zu verlegen, was im großen und ganzen keine Schwierigkeit darstellte. Zu unseren Entsetzen mussten wir beim Aufstellen der Tische feststellen, dass irgend etwas nicht stimmte. Entweder war der Teppich zu lang und zu schmal geworden, oder die Maßangaben stimmten nicht! Beim Nachmessen des Standes stellten wir fest, dass uns in der Länge 2 m fehlten und wir in der Breite 40 cm zu viel hatten. Was tun? Wir ließen es so und bauten weiter auf. Am Ende des ersten Tages war soweit alles vorbereitet, dass die Schiffe kommen konnten.</p>		
	 <p>Photo: Dsc02510. jpg</p>	 <p>Photo: Dsc02521. jpg</p>	 <p>Photo: Dsc02528. jpg</p>
	<p>Am nächsten Tag waren wir schon ein paar Helfer mehr. Die letzten Sachen, wie Licht, Verkabelung (und nicht zu vergessen: die Kombüse) wurden her- bzw. eingerichtet. Damit konnte schon für das leibliche Wohl gesorgt werden. Nach und nach trudelten die ersten Schiffe ein, so dass gegen 18:30 Uhr der Stand für die Messe fertig war.</p>		

	<p>Der Freitag war wieder der Tag für das Fachpublikum, die anderen Tage mehr für die Neugierigen und Interessierten. Großer Andrang war, wie auch beim letzten Mal, bei Walter. Er demonstrierte, wie ein Schiff nur durch Holz und Leim entsteht. Des Weiteren standen diesmal unser Messeneuling Marco mit seiner Adolf Bernpohl und Dennis mit seinem Rennboot im Mittelpunkt des Interesses der Besucher. Im Großen und Ganzen konnten wir uns über den Zuspruch nicht beklagen. Höhepunkt für den Verein war die Taufe einer Segelyacht von Walter, die bis zu diesen Zeitpunkt noch kein Wasser gesehen hatte. Taufpatin war Renate. Da der Veranstalter diesmal keine Windmaschine bereitgestellt hatte, musste der Segler mit einem Schlepper durchs Becken gezogen werden. Das Schiff erhielt den Namen „Bussard“. (Bericht: Matthias Schmidt)</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div data-bbox="395 640 745 898">  <p>Photo: Dsc02572. jpg</p> </div> <div data-bbox="761 551 1110 1010">  <p>Photo: Dsc02680. jpg</p> </div> <div data-bbox="1126 640 1476 898">  <p>Photo: Dsc02729. jpg</p> </div> </div>
<p>05.12.2003</p>	<p>Weihnachtsfeier mit Julklapp-Würfelspiel im Treffpunkt Oberstadt.</p>

